Leitbild Bildung für nachhaltige Entwicklung

Wilhelma
Zoologisch-Botanischer Garten
Stuttgart

Vision

Die Wilhelma ist einer der bedeutendsten außerschulischen Lernorte Baden-Württembergs. Als einzigartiger zoologisch-botanischer Garten in Deutschland nutzen wir unsere Reichweite von rund 1,8 Millionen Besuchenden jährlich, um nachhaltige Bildung zu leben. Unsere Vision ist eine Gesellschaft, in der Menschen mit Bewusstsein, Empathie und Verantwortung gegenüber Natur, Umwelt und zukünftigen Generationen handeln.

Unsere Rolle in einer globalen Welt

Als Teil der internationalen Artenschutz- und Bildungsgemeinschaft verstehen wir uns als aktiver Mitgestalter globaler Nachhaltigkeitsprozesse. Wir orientieren uns an der internationalen Conservation-Education-Strategie der *European Association of Zoos and Aquaria* (EAZA), engagieren uns in BNE-Netzwerken und bringen uns aktiv in den landesweiten BNE-Prozess „BNE-BW 2030" ein.

Die Wilhelma steht für Offenheit, Vielfalt und Verantwortungsbewusstsein. Unsere Umweltbildung basiert auf den Werten: Respekt vor allem Leben, Verantwortung für Natur und Gesellschaft, Neugierde durch Erlebnisse und Nachhaltigkeit.

BNE als ganzheitlicher Bildungsansatz

Unsere Angebote folgen dem Verständnis von BNE als ganzheitlichem, kompetenzorientiertem Ansatz. Es geht uns nicht allein um Wissensvermittlung, sondern auch um die Befähigung zum Mitdenken, Mitfühlen und Mitgestalten einer nachhaltigen Zukunft.

Wir setzen uns intensiv mit den Zielkonflikten Klimawandel, Biodiversitätsverlust und Mensch-Tier-Beziehungen auseinander – immer im Kontext des globalen Wandels. Wir betrachten dabei ökologische, geografische und wirtschaftliche Zusammenhänge und fördern das Verständnis dafür, wie menschliches Handeln komplexe Systeme beeinflusst. Die Besuchenden lernen globale Entwicklungen zu erkennen, unterschiedliche Perspektiven einzunehmen und mögliche Zukunftsszenarien kritisch zu reflektieren. Durch die Verbindung von Fachwissen aus Biologie, Geografie und Wirtschaft zeigen wir auf, wie Lebensräume genutzt, gefährdet oder geschützt werden. Unsere Bildungsarbeit macht deutlich, wie sich individuelles Verhalten (etwa beim Konsum) auf andere Regionen der Welt auswirkt.

Gleichzeitig stärken wir die Fähigkeit zur Mitgestaltung: Als Einrichtung, die weltweit über 40 Artenschutzprojekte unterstützt, vermitteln wir konkrete Handlungsoptionen und motivieren dazu, selbst Verantwortung zu übernehmen. Wir möchten Menschen dazu befähigen, ihre eigenen Werte zu hinterfragen, nachhaltige Entscheidungen zu treffen und sich aktiv für den Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen einzusetzen.

Unsere Bildungsarbeit baut auf dem Ansatz *Hands-on, Minds-on, Hearts-on* auf:

- *Hands-on:* Lernen durch unmittelbares Erleben, Anfassen, Ausprobieren
- *Minds-on:* Lernen durch kritisches Denken und Verstehen komplexer Zusammenhänge
- *Hearts-on:* Lernen durch Begeisterung, Empathie und Motivation zum Handeln

Unsere Tiere und Pflanzen sind lebendige Botschafter und repräsentative Stellvertreter für ihre Artgenossen in der Natur. Sie schaffen Nähe, berühren und geben Anlass zum Nachdenken.

Unsere Angebote – lebendig und inklusiv

In Führungen, Workshops, Fortbildungen, Aktionstagen, den digitalen Angeboten oder mit unseren interaktiven Infosystemen an den Anlagen gestalten wir BNE so, dass sie für alle Menschen zugänglich und erlebbar wird, unabhängig von Herkunft, Vorwissen oder Alter. Durch das Lernen mit allen Sinnen möchten wir auch Menschen mit Beeinträchtigungen erreichen und verfolgen das Ziel einer inklusiven Gesellschaft.

Multiplikation und Wirkung

Wir verstehen alle unsere Besuchenden als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren nachhaltiger Entwicklung. Unsere Bildungsangebote setzen auf langfristige Wirkung: Wir regen dazu an, das eigene Verhalten zu hinterfragen, und ermutigen dazu, Verantwortung im Alltag zu übernehmen.

Qualität und Weiterentwicklung

Unsere Bildungsangebote halten wir aktuell und wirkungsvoll durch:

• regelmäßige Evaluation mit Schulklassen, Besuchenden und Lehrkräften.

• Vernetzung mit Fachakteuren und Beteiligung an der BNE-Zertifizierung.

Unser Selbstverständnis

Die Wilhelma ist ein lebendiger Lernort, in dem lebenslanges Lernen möglich gemacht wird. Wir leben BNE, wir machen sie erlebbar, verständlich und wirksam.

Unsere Bildungsarbeit trägt zur Entwicklung von Menschen bei, die informiert, kritisch und engagiert die Zukunft im Sinne einer gerechten und nachhaltigen Welt mitgestalten.

Abbildung 1 Beim Artenschutztag der Wilhelma werden auch unsere Azubis zu BNE-Multiplikatorinnen und Multiplikatoren. Unter anderem erklären sie warum Arten bedroht sind, wie nationale und internationale Bedrohungsfaktoren vernetzt sind und was jede und jeder Einzelne dagegen tun kann.